

PAGEL®-STAHLFASERBODEN

EIGENSCHAFTEN

- **stahlfaserbewehrter Industriebodenbelag** auf Zementbasis für besonders starke Beanspruchungen. Beanspruchungsgruppe: schwer (DIN 18560, Teil 7)
- enthält **Stahlfasern**, lieferbar auch mit Edelstahlfasern
- **Baustoffklasse A1** gemäß EN 13501 und DIN 4102
- besitzt mit den systemzugehörigen Haftbrücken **sehr gute Haftzugfestigkeiten** auf ausreichend abreißfesten Betonunterlagen
- entwickelt sehr **hohe Festigkeiten**. Besonders die Biegezug- und Scherfestigkeiten gewähren einen fast unzerstörbaren Boden mit höchstem Widerstand gegen erkennbare Belastungen
- **wasserundurchlässig** und weitgehend beständig gegen Öl
- erweist sich auch dann als **zuverlässig**, wenn es durch dynamische Überlastungen und starke Scherkräfte unter normalen Umständen zum Materialbruch käme
- **leicht verarbeitbar** und wirtschaftlich
- **verbessert** die Wärmeleitfähigkeit
- P 3 A kann auch als **PCC-Boden** oder mit **Basaltzuschlagstoffen** geliefert werden
- **überwacht** nach den gültigen Normen und Richtlinien, die Produktion ist gemäß **ISO 9001** zertifiziert
- Die PAGEL-STAHLFASERBODEN-Serie besteht aus:

P 3 A	PAGEL-STAHLFASERBODEN
P 3 A/15	PAGEL-STAHLFASERBASALTBODEN

ANWENDUNGSGEBIETE

- **Industrieböden** mit hohen Beanspruchungen
- **Rampen**
- **Lagerhallen**, Fabriken
- **Rollgänge**, Rollbahnen, Transportwege
- **Arbeits- und Bandstraßen**
- **Panzerhallen**, Garagen und Werkstätten
- **Fuhrwerkswaagen** oder **LKW-Waagen**

P 3 A

P 3 A/15

Expositionsklassenzuordnung gemäß:

DIN 1045-2 / EN 206-1

PAGEL – STAHLFASERBODEN

	XO 0	XC 1 2 3 4	XD 1 2 3	XS 1 2 3	XF 1 2 3 4	XA 1 2 3	XM 1 2 3
P 3 A	•	• • • •	• • •	• • •	• • • •	• •	• •
P 3 A/15	•	• • • •	• • •	• • •	• • • •	• •	• •



TECHNISCHE DATEN

TYP		P 3 A *	P 3 A / 15 **
Körnung	mm	0–8	0–5
Schichtdicke	mm	20–80	20–80
Wassermenge	%	10–12	10–12
Verarbeitungszeit	min	ca. 40	ca. 40
Verbrauch bei 10 mm Schichtdicke	kg/dm³	22	25
Druckfestigkeit	1 d N/mm²	≥ 45	≥ 50
	7 d N/mm²	≥ 70	≥ 75
	28 d N/mm²	≥ 80	≥ 85
Biegezugfestigkeit	1 d N/mm²	–	≥ 6
	7 d N/mm²	–	≥ 9
	28 d N/mm²	–	≥ 11
Haftzugfestigkeit	28 d N/mm²	≥ 2,0	≥ 2,0

Hinweis: Alle angegebenen Prüfdaten sind Anhaltswerte, geprüft in unseren deutschen Stammwerken. Werte anderer Produktionsstandorte können variieren.

* Prüfung der Druckfestigkeiten gemäß EN 12390-3

** Prüfung der Druckfestigkeiten gemäß EN 196-1

Lagerung: 9 Monate, trocken und geschlossen

Lieferform: 25-kg-Sack

Gefahrenklasse: kein Gefahrgut, Sicherheitsdatenblatt beachten

GISCODE: ZP1



CE-Kennzeichnung und EG-Konformität gemäß EN 934-4:2001/A1:2004
Reg.-Nr.: 0921-BPR-2010
Zusatzmittel für Spannglieder gemäß EN 934-4



PAGEL® Spezial-Beton GmbH & Co. KG
D-45355 Essen

Jahr = siehe Chargenaufdruck

P 3 A **EN 13813 CT C80 F10 A9**

P 3 A / 15 **EN 13813 CT C80 F10 A9**

P 3 A u. P 3 A / 15 PAGEL®-STAHLFASERBODEN
ZEMENTESTRICH

	P 3 A	P 3 A / 15
Brandverhalten	A1 _{fl}	A1 _{fl}
Druckfestigkeit	C80	C80
Biegezugfestigkeit	F10	F10
Freisetzung korrosiver Substanzen	CT	CT
Wasserdurchlässigkeit	KNF / NPD	KNF / NPD
Wasserdampfdurchlässigkeit	KNF / NPD	KNF / NPD
Verschleißwiderstand	A9	A9
Schallisolierung	KNF / NPD	KNF / NPD
Schallabsorption	KNF / NPD	KNF / NPD
Wärmedämmung	KNF / NPD	KNF / NPD
Chemische Beständigkeit	KNF / NPD	KNF / NPD

KNF / NPD: „Kennwert nicht festgelegt“ / „No Performance Determined“

VERARBEITUNG

UNTERGRUND: Von der tragfähigen Betonunterlage sind evtl. vorhandene Zementschlämme, Staub, lose Teile, Öle, Fette und sonstige Verunreinigungen z. B. durch Fräsen, Kugelstrahlen oder Wasserhochdruckstrahlen zu entfernen.

Die Betonunterlage muss sauber, fest und griffig sein. Die Oberflächenzugfestigkeit muss mind. 1,5 N/mm² betragen. Betonunterlage am Tag vor der Verlegung nassen. Der vorgehärtete Tragbeton muss an der Oberfläche mattfeucht abgetrocknet sein – es dürfen sich keine Pfützen bilden.

HAFTBRÜCKE: PH 10* INDUSTRIEBODEN-HAFTBRÜCKE bzw. PH 15/10 bei Basaltstahlfaserboden mit der angegebenen maximalen Wassermenge als Schlämme anrühren und porentief in den feuchten Untergrund einbürsten oder eine EH1* PAGEL-EPOXIDHARZ-HAFTBRÜCKE auf trockenem Untergrund auftragen.

MISCHEN: Der Mörtel ist gebrauchsfertig und muss nur noch mit Wasser gemischt werden. Angegebene Wassermenge bis auf eine Restmenge in den Zwangsmischer einfüllen, Trockenmörtel hinzufügen und ca. 3 Minuten mischen; restliches Wasser zugeben und weitere 2 Minuten mischen.

VERARBEITUNG: frisch-in-frisch in die noch nicht abgegebene Haftbrücke leicht und problemlos mit den üblichen Arbeitsgeräten aufziehen. Abschließend wird die Oberfläche mit einem Glattschwert geglättet.

NACHBEHANDLUNG: Die Mörtelflächen sind schnellstmöglich nach der Applikation, bzw. spätestens nach dem Ansteifen der Oberflächen gegen vorzeitige Wasserverdunstung durch Feuchthalten, z. B. mit einer Wasser-Nebeldüse und durch winddicht abschließende Folien oder feuchthaltenden Jutebahnen zu schützen. Nachbehandlungszeitraum mindestens 3–5 Tage. Bei Frost setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung; tiefere Temperaturen verzögern die Festigkeitsentwicklung und verringern die Fließfähigkeit, höhere Temperaturen beschleunigen; kälteres Anmachwasser behindert die Fließfähigkeit.

* siehe technisches Datenblatt

Russia
www.superbeton.ru
(495) 648-52-04

Die Angaben des Prospektes, die anwendungstechnische Beratung und sonstige Empfehlungen beruhen auf umfangreichen Forschungsarbeiten und Erfahrungen. Sie sind jedoch – auch in Bezug auf Schutzrechte Dritter – unverbindlich und befreien den Kunden nicht davon, die Produkte und Verfahren auf ihre Eignung für den Einsatzzweck selbst zu prüfen. Die angegebenen Prüfdaten wurden im Normklima nach DIN 50014 ermittelt. Es handelt sich um Durchschnittswerte und -analysen. Abweichungen sind bei Anlieferung möglich. Abweichende Empfehlungen von diesem Prospekt bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Planer und Verarbeiter sind angehalten, sich jeweils über den neuesten Stand der Technik und die jeweils gültige Ausgabe dieses Prospektes kundig zu machen. Unser Kundendienst hilft Ihnen jederzeit gerne, und wir freuen uns über das von Ihnen gezeigte Interesse. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind die vorausgegangenen Produktinformationen ungültig. Die jeweils aktuelle und gültige Fassung ist im Internet unter www.pagel.com abrufbar.



PAGEL®
SPEZIAL-BETON GMBH & CO. KG

WOLFSBANKRING 9 · D-45355 ESSEN
TEL. +49 (0) 2 01-6 85 04-0 · FAX +49 (0) 2 01-6 85 04-31
INTERNET: WWW.PAGEL.COM · E-MAIL: INFO@PAGEL.COM